

ZVO Spülwagen-Einsatz in Bad Neuenahr-Ahrweiler

Sierksdorf, 27. Juli 2021

Längere Zeit war nicht klar, ob und wann auch Entwässerungsfahrzeuge in der Hochwasserregion benötigt werden. Hierfür mussten zuerst die Straßen von den Unmengen an Sperrmüll und Geröll befreit und die Kanalisation zugänglich gemacht werden.

Am vergangenen Freitag (23.07.2021) erhielt der Zweckverband Ostholstein jedoch die Information, dass ein dringender Bedarf an Spülfahrzeugen besteht. Spülfahrzeuge reinigen die zugesetzten Schmutzwasserleitungen und entfernen Fremdstoffe, damit das Schmutzwasser ohne Hindernisse in die Pump- und Klärwerke abfließen kann. Normalerweise erfolgt so eine Spülung bedarfsorientiert alle drei bis fünf Jahre. In der Hochwasserregion müssen nun jedoch nahezu alle Leitungen vom Schlamm befreit werden.

Auf die Frage, wer bereit wäre, in der Krisenregion mitzuhelfen, meldeten sich sofort vier Kollegen freiwillig für einen Einsatz in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Um den laufenden Betrieb im Kanalnetz und in den Pumpwerken, besonders im Störfall, sicherstellen zu können, werden Bernd Larson und Alexander Nelde aus dem Regionalbereich Malente mit ihrem Spülfahrzeug in der Krisenregion unterstützen. Rüdiger Schmidt und Edgar Albert werden zusammen mit den anderen Kolleg*innen ihre Vertretung übernehmen.

Am Montagmorgen (26.07.21) ging es für unsere zwei Kollegen um 6:00 Uhr in der Früh zusammen mit den Entsorgungsbetrieben Lübeck und dem WZV Bad Segeberg in Richtung Rheinland-Pfalz. Insgesamt wurden 4 Spülfahrzeuge entsandt.



Foto: ZVO
ZVO Mitarbeiter Bernd Larson mit dem Spülfahrzeug kurz vor dem Einsatz in Bad Neuenahr-Ahrweiler

Pressekontakt:
Isa Grützmann
04561 399-246188
i.gruetzmann@zvo.com
www.zvo.com